

Dirk Didascalou wird Chief Technology Officer von Siemens Digital Industries

- **Dr. Dirk Didascalou wird mit Wirkung zum 1. September 2021 neuer Chief Technology Officer von Siemens Digital Industries**
- **Experte für FuE, IoT sowie Cloud und Mobile Computing wechselt von Amazon Web Services zur Siemens AG**

Mit Wirkung zum 1. September 2021 übernimmt Dr. Dirk Didascalou (51) die Position des Chief Technology Officer (CTO) von Siemens Digital Industries (DI).

„Wir freuen uns sehr, mit Dirk Didascalou einen herausragenden Technologieexperten und eine erfahrene Führungspersönlichkeit im Siemens-Team willkommen zu heißen“, sagte Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO von Digital Industries. „Mit zwei Jahrzehnten Erfahrung in der Forschung und Entwicklung sowie ausgeprägter Expertise in Mobilfunkkommunikation, Cloud Computing, HyperScale-Architektur, Software-as-a-Service (SaaS) und IoT- ist er genau der Richtige, um unsere Strategie zur Verschmelzung der realen mit der digitalen Welt weiter voranzutreiben. Gemeinsam mit unseren Kunden und Partnern wird er unser Innovations-Ökosystem ausbauen.“

Derzeit ist Dr. Didascalou als Vice President IoT bei Amazon Web Services (AWS) in Seattle (USA) tätig. In seiner neuen Rolle bei Siemens Digital Industries berichtet er direkt an CEO Cedrik Neike und leitet als CTO die übergeordnete Technologie- und Architekturstrategie für DI. Darüber hinaus verantwortet Dr. Didascalou strategische Partnerschaften innerhalb der Industrie und gemeinsame Initiativen mit Kunden, beispielsweise in der Automobilindustrie. Neben seinen Aufgaben bei DI übernimmt er zudem eine führende Rolle im unternehmensweiten IoT-Board und fördert die digitale Transformation über alle Siemens-Geschäfte hinweg.

„Das industrielle Internet der Dinge ist der entscheidende Faktor für eine erfolgreiche digitale Transformation und ermöglicht es den Siemens-Kunden, mit der rasanten Softwareentwicklung Schritt zu halten. Als führendes Unternehmen für Automatisierungs- und Industriesoftware verfügt Siemens über eine ausgeprägte Technologiekultur und ich freue mich darauf, als Teil des Teams industrielle Kunden aller Art bei ihrem digitalen Wandel zu unterstützen“, so Dr. Dirk Didascalou.

Vor seiner Zeit bei AWS war Dr. Didascalou Corporate Vice President Technology bei Microsoft. Der Wechsel zu Microsoft ergab sich durch die Übernahme der Handy-Sparte von Nokia, bei der er verschiedene Führungspositionen in Kopenhagen und Beijing innehatte und zuletzt als Senior Vice President R&D für die weltweite Techniksparte zuständig war.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild sind verfügbar unter

<https://sie.ag/3qWI48u>

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG

Florian Martens

Tel.: +49 162 2306627

E-Mail: florian.martens@siemens.com

David Petry

Tel.: +49 173 5371050

E-Mail: david.petry@siemens.com

Für US-Medien:

Charlie DiPasquale

Tel: +1 240-481-6632

E-Mail: charlie.dipasquale@siemens.com

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Durch Mobility, einem der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für den Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der seit dem 28. September 2020 börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 57,1 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.